



ANÄSTHESIE

Alles für den OP, die Einleitung und den Aufwachraum:

- Anästhesiegeräte
- Aufwachraum
- Zubehör

Bewährt, intuitiv, solide

Mit den Fortschritten in der Anästhesie-Behandlung steigen auch die Ansprüche an den modernen Anästhesie-Arbeitsplatz. Um diesen neuen Anforderungen gerecht zu werden, entwickelte Löwenstein Medical mit Leon und Leon plus einen Anästhesie-Assistenten, dessen technische Höchstleistung die optimale Unterstützung im Arbeitsalltag bietet. Leon und Leon plus vereinen bewährtes Hygiene-Konzept und ergonomisches Design mit moderner Spitzentechnologie und durchdachten Erweiterungsoptionen. Leon bietet u. a. eine Ventilationsperformance im Rückatemsystem auf dem Niveau eines Intensivrespirators.

Der Absorberwechsel ist während des Betriebs möglich. Für die Deckenampel- und Wandmontage stehen unterschiedliche Plattformvarianten zur Verfügung. Leon ist mit einem 12" TFT-Bildschirm mit Touchscreen-Bedienung ausgestattet.

Modular als echtes Plattformkonzept entwickelt, können diese modernen Anästhesie-Assistenten vollständig in Ihre spezifische Arbeitsumgebung integriert und passgenau auf Ihre persönlichen Arbeitsabläufe abgestimmt werden. Durch individuelle Konfigurationsmöglichkeiten sind maximaler Komfort und die optimale Unterstützung bei der Einleitung, im OP, bei der Therapie und in jedem Krankenhausystem garantiert.

- Ventilationsperformance im Rückatemsystem auf dem Niveau eines Intensivrespirators
- 12" Farb-TFT-Bildschirm mit Touchscreen-Funktion
- Der Leon stellt folgende Beatmungsformen zur Verfügung: volumenkontrollierte Beatmung (IMV), druckkontrollierte Beatmung (PCV), synchronisierte intermittierende mandatorische Beatmung (S-IMV), druckkontrollierte synchronisierte Beatmung (S-PCV), druckunterstützte Beatmung (PSV), Beatmungsmode bei Einsatz einer Herz-Lungen-Maschine (HLM), manuelle Beatmung (MAN), Spontanatmung (SPONT), Patientenmonitoring während der Regionalanästhesie (MON)
- Klassische Gasmischung über Flowröhren
- Pneumatischer Ventilatorantrieb
- Patientensystem designed für effiziente Aufbereitung und einfachsten Zusammenbau
- Absorberwechsel während des Betriebs
- Ventilationstechnologie zur Versorgung von Patienten aller Altersklassen
- Optionale Gasmessung mit Gasidentifikation
- Integrierte Vakuumquelle für Bronchial-Absaugung mit Vakuumanzeige
- Akkulaufzeit bis zu 100 Minuten
- Schnittstelle vorbereitet zur Kommunikation mit mobiler Anästhesiedokumentation Sandman.MD

Sandman.MD

Sandman.MD ist eine digitale mobile Lösung zur vollständigen Dokumentation aller Schritte in der Anästhesie auf iPads, von der Patientenaufnahme bis zur postoperativen Betreuung.



Leon plus bietet u.a. eine Ventilationsperformance im Rückatemsystem auf dem Niveau eines Intensivrespirators, präzise elektronische Gasmischung im weiten Flowbereich von 200 ml/min bis 18 l/min und unterschiedliche Plattformvarianten für die Deckenampel- und Wandmontage. Der Absorberwechsel ist während des Betriebs möglich.

Leon plus ist darüber hinaus mit einem 15" Farb-TFT-Bildschirm mit Touchscreen-Bedienung ausgestattet und wird mit einem Gassensor mit verschiedenen Ausstattungsvarianten angeboten, die Anzeige ist mit Gas-Identifikation in den Bildschirm integriert.

- Grundausstattung des Leon
- 15" Farb-TFT-Bildschirm mit Touchscreen-Funktion
- Der Leon stellt folgende Beatmungsformen zur Verfügung: volumenkontrollierte Beatmung (IMV), druckkontrollierte Beatmung (PCV), synchronisierte intermittierende mandatorische Beatmung (S-IMV), druckkontrollierte synchronisierte Beatmung (S-PCV), druckunterstützte Beatmung (PSV), Beatmungsmode bei Einsatz einer Herz-Lungen-Maschine (HLM), manuelle Beatmung (MAN), Spontanatmung (SPONT), Patientenmonitoring während der Regionalanästhesie (MON)
- Präzise elektronische Gasmischung in einem Flowbereich von 200 ml/min bis 18 l/min; somit einsetzbar von halboffen bis quasi-geschlossen
- Schnittstelle vorbereitet zur Kommunikation mit mobiler Anästhesiedokumentation Sandman.MD
- Gas-Sensor in verschiedenen Ausführungen wählbar und auf dem Bildschirm integriert, mit Gas-Identifikation
- Paramagnetische O₂-Messung
- Auswahl zur Darstellung von gleichzeitig 4 Echtzeitkurven
- Zur Überwachung der Lungenfunktion können gleichzeitig drei Loops angezeigt werden: Flow über Volumen, Volumen über Druck, Flow über Druck
- Komplettes Datenmanagement mit Trendanzeige
- Frischgasökonometer
- Upgrade Option: Neo-Modus VTG/ Tidalvolumengarantie
- Upgrade Option: HL-7 Schnittstelle



WAND/ DECKENAMPEL

Die beiden „Anästhesie-Assistenten“ Leon und Leon plus stehen Ihnen auch als Wand- und Deckenampel-Geräte zur Verfügung. Leon Wand und Leon plus Wand vereinen bewährtes Hygiene-Konzept und ergonomisches Design mit moderner Spitzentechnologie und durchdachten Erweiterungsoptionen.

Beide Geräte bieten u. a. eine Ventilationsperformance im Rückatemsystem auf dem Niveau eines Intensivrespirators, präzise elektronische Gas-mischung im weiten Flowbereich von 200 ml/min bis 18 l/min und unterschiedliche Plattformvarianten für die Deckenampel- und Wandmontage. Der Absorberwechsel ist während des Betriebs möglich, für die Deckenampel- und Wandmontage stehen unterschiedliche Plattformvarianten zur Verfügung. Dank der Netzwerkfähigkeit bieten Leon und Leon plus die Möglichkeit sich direkt mit den gängigen PDMS Systemen zu verbinden.

Leon plus Wand ist darüber hinaus mit einem 15" Farb-TFT-Bildschirm ausgestattet und wird mit einem Gassensor mit verschiedenen Ausstattungsvarianten angeboten, die Anzeige ist – mit und ohne Gas-Identifikation – in den Bildschirm integriert.

Beide Geräte sind baugleich zu den Standgeräten. Damit bietet Löwenstein Medical weitere Einsatzmöglichkeiten im Bereich Anästhesie, die Ihre Arbeitsabläufe noch flexibler gestalten. Stellen Sie auf der Plattformbasis eines Leon oder Leon plus den auf Ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmten Arbeitsplatz zusammen. Sie erhalten heute und in Zukunft mit diesen Anästhesie-Arbeitsplatz-Modulen höchste Flexibilität und Sicherheit.



Leon Wand



Leon plus Wand



Leon plus Deckenampel

LEON MRI

Speziell für den Einsatz im Herzkatheterlabor oder MRT

Der Leon mri ist speziell für den Einsatz im MRT-Umfeld mit Feldstärken von bis zu 40 Millitesla entwickelt worden. Ein Betrieb an 1,5 Tesla und 3,0 Tesla-MRT Systemen ist gewährleistet. Mit Hilfe einer LED-Leuchte, die von allen Seiten sichtbar ist, werden Alarme und Hinweise in verschiedenen Farben, entsprechend der Priorität, auch außerhalb des MR-Feldes, gut erkennbar dargestellt.

- Das einzige Gerät seiner Klasse, das mit einer integrierten CO₂- und Anästhesiegas-Messung ausgestattet werden kann
- Optional kann das Gerät über ein Lichtwellenleiterkabel mit einem zweiten Bildschirm, außerhalb des MRT-Bereichs, verbunden werden
- MRT-kompatible Touchscreen-Technologie
- Sowohl das Leistungsspektrum als auch die Bedienung des Leon mri entsprechen exakt, ohne Einschränkungen, dem des bereits bewährten Leon
- Ein weiterer großer, logistischer Vorteil liegt in der Austauschbarkeit der Kompaktkreissysteme der Geräte Leon plus, Leon und Leon mri untereinander
- Die Position zum MRT wird durch einen integrierten Magnetfeldstärkenmonitor überwacht
- Zur Fixierung der Position ist der Leon mri mit einer zentralen Bremse ausgestattet. Alle vier Räder können gleichzeitig über einen Fußhebel gesperrt werden
- Upgrade Option: Neo-Modus VTG - 3 ml VTG
- Upgrade Option: Datenschnittstelle RS232 über Lichtwellenleiterkabel



prisma VENT50-C

Immer bestens versorgt

Das Beatmungsgerät prismaVENT50-C verfügt im Vergleich zum prismaVENT50 zusätzlich über den High-Flow-Modus (HFT). Im HFT-Modus stellt das Gerät einen konstanten Flow von 5 – 60 l/min zur Verfügung. Dieser Flow wird dem Patienten angewärmt und befeuchtet (mit z.B. dem prisma VENTAQUA) über entsprechende Nasenkanülen appliziert. Es steht auch ein Interface für die invasive Anwendung zur Verfügung. Der Druckbereich ist wie beim prisma VENT50 bis 50 hPa. Die Möglichkeit der druck- und volumenkontrollierten Mundstückbeatmung (MPVp und MPVv) besteht und auch die LIAM Funktion (Lung Insufflation Assist Manöver) zur Hustenunterstützung und zum Sekretmanagement ist integriert. Das prisma VENT50-C verfügt über ein vollständiges Alarmmanagement, internes Netzteil, Akku mit bis zu 12 Stunden Laufzeit und einen integrierten Sauerstoffanschluss.

High-Flow-Modus (HFT)

- Auswaschung des oberen Totraums und damit CO₂-Eliminierung
- Befeuchtung und Erwärmung der Atemwege und damit eine verbesserte mukoziliäre Clearance
- Verbesserung der Oxygenierung
- Reduzierung der Spontamatemfrequenz

Brillantes Display

- Großes Display, satte Kontraste, gestochene Schärfe und natürliche Farben

Einfache Bedienung und Einstellung

- Intuitive Menüs, einfach Bedienung, schnelle Optimierung
- Simple Einstellung mit 360° easy turn Knopf sowie mit Schnellwahltasten

Große Kompatibilität

- Passt für eine Vielzahl von Schläuchen
- Schlauchsysteme für die High-Flow-Therapie
- versorgt Zusatzgeräte
- funktioniert mit handelsüblichem Kabel



Die Highflow CPAP Lösung

charisma steht für eine neue Gerätegeneration klinischer Atemtherapie, welche besonders für die heutigen Herausforderungen entwickelt wurde und alle Arten der CPAP und High-Flow-Therapie erlaubt. Einfache Bedienung, verschiedene Atemtherapiemodi, integrierte verbrauchsfreie Sauerstoffmessung und einstellbare Alarmgrenzen erlauben den Einsatz in den Akutbereichen wie Aufwachraum, Überwachungsstationen sowie der Physiotherapie und den Normalpflegestationen.



Einsatzgebiete und Anwendungsbereiche:

- Einsatzgebiet in den Intensivbereichen, IMC, Anästhesie, Normalstationen und der Notaufnahme
- Für die Anwendungen von Helmbeatmung, nasales CPAP und Highflow-CPAP geeignet

Ihre Vorteile bei der CPAP und High-Flow-Therapie mit der Charisma:

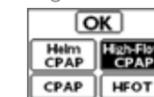
- Integrierter Medikamentenvernebler
- Modi für Helm-CPAP, Masken-Einsatz und nasale Anwendung
- Verbrauchsfreier Sauerstoffsensoren zur FIO₂-Überwachung
- Leckagekompensation bis zu 200 l/min.
- Hohe Druckkonstanz
- Intelligentes Alarmierungssystem

Funktionen:

Helm-CPAP



High-Flow-CPAP



CPAP



HFOT



Produktionsoptionen

1. Paramagnetischer Sauerstoffsensoren



4. Schlauchset 1



2. Erweitertes Sicherheitspaket



5. Medikamentenvernebler



3. Fahrwagen



6. Nasale CPAP-Brillen



7. Atemgasbefeuchter LM 2000



¹ A. Fahlenkamp · R. Rossaint · M. Coburn, Klinik für Anästhesiologie, Universitätsklinik der RWTH Aachen; Anaesthesist 2014 · 63:511–513 DOI 10.1007/s00101-014-2338-3 Online publiziert: 24. Mai 2014 ©Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2014

AUFWACHRAUM

SAUERSTOFF-MISCHER

MAXBLEND 2

High-/Low-Flow Luft-Sauerstoff-Mischer

Der Maxblend 2 ist ein einfach zu bedienender, wartungsarmer Mischer mit einem integrierten Sauerstoffmonitor. Er verfügt über eine Vielzahl von Funktionen, darunter ein hintergrundbeleuchtetes LCD- und Acryl-Flowmeter, intelligente Alarmer und optionale Wechsel-Stromversorgung. Die Flowmeter lassen sich modular dazu konfigurieren. Das sehr leise Betriebsgeräusch ermöglicht einen patientennahen Einsatz ohne Beeinträchtigung der Ruhe des Patienten.



MICROMAX

High-/Low-Flow Luft-Sauerstoff-Mischer

Der MicroMax bietet die Leistung einer genauen Air-/ O₂-Mischung an. Der Gesamtdurchflussbereich liegt bei der High-Flow-Variante zwischen 15–120 l/min und 3–20 l/min bei der Low-Flow-Variante. Der MicroMax verfügt über eine Anschlussmöglichkeit für die Sauerstoffkonzentrationsmessung, so kann mit einem optional erhältlichen Sauerstoffmonitor die verabreichte Sauerstoffkonzentration kontinuierlich überwacht werden.



MAXVENTURI

High-Flow Luft-Sauerstoff-Mischer

Der MaxVenturi wurde speziell als Schnittstelle mit hohem Durchfluss für z. B. Luftbefeuchtungssysteme entwickelt. Unter der Verwendung des bewährten Venturi-Prinzips bietet dieses Gerät den Anwendern die Möglichkeit, die Umgebungsluft unter Zuführung von medizinischem Sauerstoff, ohne dass eine Luftzufuhrquelle benötigt wird, zu vermischen.



LM Blend

Luft-Sauerstoff-Mischer mit integrierter Flussdosierung

Der LM Blend ermöglicht Ihnen eine individuelle Einstellung der Sauerstoffkonzentration und der Abgabemenge. Für die Anwendung ist durch die einstellbare Abgabemenge kein weiteres Zubehör, wie z.B. ein Durchflussmesser (Flowmeter) erforderlich. Zur Messung der Sauerstoffkonzentration verfügt der LM Blend am Ausgang über eine Aufnahme zum Anschluss einer Sauerstoffmesszelle. Durch die besondere Konstruktion des LM Blend ist aufgrund der Lageunabhängigkeit die Funktionalität in jeder Position gewährleistet. Der Ausgang des LM Blend ist gegen Abgabe von zu hohem Druck mit einem Überdruckventil gesichert.

Vorteile des LM Blend:

- Kompakte Größe, geringes Gewicht
- Keine Wartung
- Kein Bleed
- Ausgangsfilter 5 µm
- Überdruckventil am Ausgang
- Erweiterter Druckbereich (integriertes Gasmanagement)
- Integrierte Durchflussregelung
- Unabhängige Einbaulage



EINWEGABSORBER

Hohe CO₂ - Absorption

Bei Low-Flow- und Minimal-Flow-Anästhesien zeigt Leonsorb plus eine sehr effiziente Absorptionskapazität. Testergebnisse bestätigen, dass der Absorber mit 1,15 kg Volumen mehr als 150 Liter CO₂ absorbiert, bevor ein 0,5-prozentiger CO₂-Durchbruch entsteht. Die ultimativen Vorteile dieser Eigenschaft sind Kosteneinsparungen in Zusammenhang mit einer höheren Absorption.

Die chemische Zusammensetzung des Atemkalks von Leonsorb plus gewährleistet eine hohe CO₂-Absorption. Ein Feuchtigkeitsgehalt von ca. 15,5 % verhindert, dass der Atemkalk während des Betriebes austrocknen kann.



LEONSORB PLUS

- Einzigartige Geometrie: effektive Form für eine CO₂-Absorption
- Reduzierte Reaktionszeit führt zu hohen Absorptionswerten
- Maximale Atemkalkausnutzung
- Geringe Staubbildung
- Kosteneinsparung durch hohe Absorptionsleistung und ein großes Absorbervolumen

LEONSORB PREMIUM

- Low- und Minimal-Flow kompatibel
- Keine Entstehung von Compound A
- Einzigartige Geometrie: effektive Form für eine CO₂-Absorption
- Maximale Atemkalkausnutzung
- Geringe Staubbildung
- Kosteneinsparung durch hohe Absorptionsleistung und ein großes Absorbervolumen
- Länger anhaltende Farbveränderung als bei herkömmlichem Atemkalk



UNIFLEX

Uniflex Schienensystem

Das Uniflex Schienensystem von Löwenstein Medical ist ein innovatives und hochwertiges Konzept für alle klinischen Anwendungsbereiche. Der modulare Aufbau des Uniflex-Systems erlaubt höchste Flexibilität und vielfältige Kombinationsmöglichkeiten, der in modernen, gesundheitsorientierten Einrichtungen, Krankenhäusern, Kliniken, Sanatorien und Arztpraxen als unverzichtbarer Standard gilt.

Uniflex zeichnet sich sowohl durch komplette Bodenfreiheit als auch durch große Handlichkeit aus, da alle zur Behandlung des Patienten erforderlichen Geräte in zweckmäßiger Höhe und übersichtlicher Reichweite angeordnet sind. Die Wände werden auf optimale Weise zur Unterbringung von Geräten und Armaturen genutzt.

Sicher in Funktion und Handhabung, optimal in Bedienung und Anwendung, vielseitig und flexibel im Einsatz. Anfeuchtung, Absaugung, O₂-Therapie, O₂-Luft-Mischer, Geräteträger u.v.m.

1. Flowmeter
- 2./3. Sprudelbefeuchter/ Aerosolbefeuchter
4. Katheterköcher
5. Druckluftinjektor
6. Sekretabsaugglas
7. Bronchialabsaug-System





Löwenstein Medical
Arzbacher Straße 80
56130 Bad Ems
Deutschland
T: +49 2603 9600-0
F: +49 2603 9600-50
info@hul.de
www.hul.de



p10319de1911

